

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

N<sup>o</sup> 102. Montag, den 12. April 1830.

**Witterungs - Beobachtungen**

vom

4. bis 10. April 1830.

(Thermometer frei im Schatten.)

April.	Barometer b. + 10° R.		Therm. nach R.	Wind.	Wittrg.
	Stunde.	Pariser Zoll. Lin.			
4.	Morgens 8	27 10,9	+ 5,7.	W.	Sonnenbl.
	Nachm. 2	27 11,1	+ 7,6.	W.	bewölkt.
	Abends 10	27 11,5	+ 3,5.	NW.	bewölkt.
5.	Morgens 8	27 11,9	+ 2,9.	NW.	bewölkt.
	Nachm. 2	27 11,9	+ 5,3.	NW.	bewölkt.
	Abends 10	27 11,4	+ 2.	W.	gestirnt.
6.	Morgens 8	27 9,5	+ 3,8.	SW.	l. bewölkt.
	Nachm. 2	27 7,6	+ 10,3.	SW.	Sonnenbl.
	Abends 10	27 7,3	+ 6,8.	SW.	bewölkt.
7.	Morgens 8	27 9,1	+ 7,4.	SW.	bewölkt.
	Nachm. 2	27 10	+ 10,6.	SW.	Sonnenbl.
	Abends 10	27 10	+ 5.	SW.	l. bewölkt.
8.	Morgens 8	27 10,1	+ 6,3.	SW.	trübe.
	Nachm. 2	27 9,7	+ 13,4.	SW.	Sonnensch.
	Abends 10	27 8,6	+ 7,4.	NO.	gestirnt.
9.	Morgens 8	27 7,8	+ 8,6.	SO.	bewölkt.
	Nachm. 2	27 6,9	+ 13,1.	SO.	Regen.
	Abends 10	27 6,6	+ 9,5.	SO.	Regen.
10.	Morgens 8	27 5,7	+ 11,2.	SW.	bewölkt.
	Nachm. 2	27 5,6	+ 15,5.	SW.	Regen.
	Abends 10	27 6,5	+ 6,8.	SW.	5 Uhr Gewitter. trübe.

**Bewahrschulen für kleine Kinder dürftiger Aeltern.**

Mit Vergnügen ersehen wir aus Nr. 11 der Denkwürdigkeiten für Sachsen, daß Dresden uns in Errichtung einer wohlthätigen Anstalt zuvorgekommen ist. Es hat schon seit einiger Zeit eine durch milde Beiträge bestehende Anstalt, worin die noch nicht schulfähigen Kinder armer Aeltern, den ganzen Tag über, wo diese ihrer Arbeit nachgehen, aufbewahrt und bedürftigt werden. Jetzt aber ist an Dresdens Bewohner ein Ausruf ergangen, durch solche Beiträge noch drei dergleichen Anstalten zu errichten, worin auch 13 — 14jährige Mädchen aus den Waisenhäusern entnommen, zu guten Wärterinnen gebildet werden sollen, indem sie der Pflegemutter als Gehülffinnen beigegeben werden. Jede solche Bewahrschule soll 50 Kinder beherbergen können, und die erste Einrichtung 100; der jährliche Aufwand darin 400 Thlr. betragen. Auch in Freiberg findet bereits ein solche Anstalt statt. Hoffen wir, daß Leipzig darin nicht mehr lange zurückbleibt. Für arme Aeltern muß es ein großer Vortheil seyn, ihre Kinder vor allen Gefahren gesichert zu wissen, denen sie durch Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Mangel